



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK
Bundesamt für Energie BFE

Projekt: RES2H2

Jahresbericht 2006

Autor und Koautoren	Dr. Alexander Stoev
beauftragte Institution	IDS AG (Integral Drive Systems AG)
Adresse	Technoparkstrasse 1, 8005 Zürich
Telefon, E-mail, Internetadresse	+41 44 562 06 00, a.stoev@idsag.ch, www.idsag.ch
BFE Projekt-/Vertrag-Nummer	45`934/85`994
BFE-Projektleiter	
Dauer des Projekts (von – bis)	2002 - 2007
Datum	14.12.2006

ZUSAMMENFASSUNG

Im Berichtsjahr wurden von IDS keine nennenswerten Aktivitäten ausgeführt, da der Entwicklungs- und Lieferanteil von IDS Schweiz bereits termingerecht abgeschlossen und übergeben ist (siehe Jahresbericht 2005).

Seitens der Spanischen Partner wurde es notwendig, das Projekt zu reorganisieren, da auf Veranlassung des EU-Koordinators die Universität Gran Canaria als Projektleiter abgelöst wurde. Die Funktionen von Projektleiter und Systemintegrator wurden durch das Institute of Gran Canaria übernommen.

Es wurde vereinbart, dass das Institute of Gran Canaria den IDS-Lieferanteil übernimmt und in die Versuchsanlage in Spanien einbaut. Damit wird dafür gesorgt, dass die Ergebnisse von IDS Anwendung in der Praxis finden.

Der Einbau des IDS-Lieferanteils in die Versuchsanlage soll im 1. Quartal 2007 erfolgen. Die Projektaktivitäten sind damit beendet.

Durchgeführte Arbeiten und erreichte Ergebnisse

Im Berichtsjahr wurden von IDS keine nennenswerten Aktivitäten ausgeführt, da der Entwicklungs- und Lieferanteil von IDS Schweiz bereits termingerecht abgeschlossen und übergeben ist (siehe Jahresbericht 2005).



Bild: RES2H2 Schaltanlage von IDS

Internationale Zusammenarbeit

Seitens der Spanischen Partner wurde es notwendig, das Projekt zu reorganisieren, da auf Veranlassung des EU-Koordinators die Universität Gran Canaria als Projektleiter abgelöst wurde. Daraufhin wurden die Funktionen von Projektleiter und Systemintegrator durch das Institute of Gran Canaria übernommen.

Es wurde vereinbart, dass das Institute of Gran Canaria den IDS-Lieferanteil übernimmt und in die Versuchsanlage in Spanien einbaut. Damit wird dafür gesorgt, dass die Ergebnisse von IDS Anwendung in der Praxis finden.

IDS Schweiz hat an 2 Meetings teilgenommen, die die genannten Vorgänge zum Inhalt hatten.

Ausblick 2007

Der Einbau des IDS-Lieferanteils in die Versuchsanlage soll im 1. Quartal 2007 erfolgen. Die Projektaktivitäten sind damit beendet.